

The farm school at Dottenfelderhof

Certified course in biodynamic agriculture:

The 12-months course is designed for professional farmers, gardeners and foresters with work experience in their field. The school is embedded in the large, diversified farm at Dottenfelderhof with almost 200 hectares of learning opportunities. Classes are taught by practitioners and researchers. The intensive curriculum spans plant-, animal- and soil sciences, geology, astronomy and farm management and economics. The in-depth study of the scientific and spiritual foundations of biodynamic agriculture includes work around Rudolf Steiners "Agricultural Course" and a personal introduction to anthroposophy. Artistic courses illuminate all subjects throughout the year. Tuition: €700 (incl. room and board on the farm). Participants may apply for a scholarship or an interest-free loan to cover part of the tuition costs.

Introductory 4-week course in January:

This winter intensive offers an introduction into all aspects of biodynamic farming and gardening. The course is open to all.

Advanced courses on Steiner's Agricultural Course with a focus on plant or animal in February:

Focus is the critical, systematic study of Steiner's lectures on agriculture and the question of soil fertility in biodynamic farming. Alternating years cover lectures 1-4 accompanied by lectures on biodynamic plant sciences, or lectures 5-8 with a focus on biodynamic animal husbandry.

Tuition for each winter course: €900 (incl. room and board). Participants registered in Hessen receive a discount and pay €680.

All classes are held in German.

Für Anmeldung und weitere Informationen:

Landbauschule Dottenfelderhof e.V.
Dottenfelderhof, 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0)6101 - 529 618
lbs@dottenfelderhof.de
www.landbauschule.de

*„Höfe und Möglichkeiten gibt es genug,
es braucht fähige Leute.“*

Landbauschule Dottenfelderhof

Staatlich anerkannte Fachschule
für biologisch-dynamischen
Landbau



Eine Schule mitten im Betrieb

Die Schule ist eingebettet in den traditionsreichen, vielseitigen Dottenfelderhof und bietet:

- 200 ha Unterrichtsraum
- Engagierte Dozenten aus der Praxis und Forschung
- Die Möglichkeit, den Praktikern in allen Betriebszweigen über die Schultern zu schauen und aktiv zu werden
- Differenziertes, systematisches Studium der wissenschaftlichen Grundlagen und geistigen Hintergründe der biologisch-dynamischen Landwirtschaft
- Gemüse- und Getreidezüchtung und Forschung am Hof



Zur besonderen Vertiefung in die Biodynamik eignet sich der Kurs auch während eines Agrarstudiums.

Ein Jahr Biodynamik

Grundlagen im Herbst und Winter:

- Chemie, Geologie, Standortkunde für den Landbau
- Botanik, Bodenkunde
- Einführung in die Anthroposophie und Erarbeiten von Steiners „Landwirtschaftlichem Kurs“



Praxisbezogene Fächer für den biologisch-dynamischen Landbau im Frühjahr und Sommer:

- Ackerbau, Tierhaltung, Gemüse- und Obstbau
- Pflanzen- und Tierzüchtung
- Düngung und Fruchtfolge
- Verständnis, Herstellung und Handhabung der biologisch-dynamischen Präparate
- Rechtliche und soziale Impulse für die Landwirtschaft

Projektarbeit:

An Hand von Fragestellungen aus dem Betrieb wird ein Thema gründlich erarbeitet - in Literaturstudium und vor allem in einem praktischen Versuch. Projektarbeiten der letzten Jahrgänge sind auf www.landbauschule.de veröffentlicht.

Rundgänge, Exkursionen, Kunst:

Tägliche Feldrundgänge und die Exkursionen erweitern das Fachwissen und bilden eine sichere Urteilsfähigkeit. Beobachtungsübungen und künstlerische Kurse ermöglichen das Eintauchen in Naturvorgänge.



Eindrücke

"Das Jahr hat mir Klarheit über mich, meine Arbeit, meine Ideen und Ziele gebracht. Die Lehrenden haben uns viel Lebenserfahrung mit an die Hand gegeben, ohne zu sagen, mach es so oder so."

Kathrin Trinkner, Absolventin 2012,

"Was ist biologisch-dynamisch in seiner Tiefe und was hat das mit mir zu tun? Wenn man das klar kriegt - und das kann man im Jahreskurs - kann man seinen Betrieb wirklich in die Zukunft entwickeln."

Ueli Hurter, Absolvent, Landwirt und Co-Leiter der Sektion Landwirtschaft am Goetheanum

Anmeldung und Kosten

Voraussetzung zur Teilnahme ist eine abgeschlossene landwirtschaftliche oder gärtnerische Ausbildung oder Vergleichbares und mehrere Jahre Praxis. In einem Aufnahmegespräch werden Anforderungen und gegenseitige Erwartungen geklärt. Der Jahreskurs (September bis September) schließt mit einer staatlichen Prüfung ab.

Kosten: 700 € im Monat für Studienbeiträge, Unterkunft und Verpflegung. Die Teilnehmer sind BAföG-berechtigt. Die Landbauschule kann auf Antrag bis zu 50% der Studiengebühren als Stipendium bzw. zinsloses Darlehen gewähren.

Die Landbauschule bietet auch Monatskurse im Januar und Februar an.



**testen!
hingehen!
anschauen!
am Unterricht teilnehmen!**
lbs@dottenfelderhof.de